



# Aus der Schule geplaudert ...

Dezember 2004



**Liebe Schülerinnen und Schüler,  
liebe Eltern,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,**

das Jahr neigt sich dem Ende entgegen und in wenigen Tagen ist es für dieses Jahr mit der Schule vorbei.



Vieles ist in diesem Jahr geschehen: die Schule musste mehrere Monate Baumaßnahmen ertragen, konnte dann aber für ihren Ganztagsbetrieb eine schöne neue Eingangshalle mit Treff.Punkt sowie eine Mensa einweihen. In der Mensa kochen Frau Müller und Frau Gittner jeden Mittag frisch und viele Schülerinnen und Schüler aber auch Lehrerinnen und Lehrer und andere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Schule nutzen die Gelegenheit, gemeinsam ein leckeres Mittagessen einzunehmen. Unterstützt werden unsere beiden „Küchenfeen“ durch unsere kooperative Salat-Schülerfirma, die an drei Tagen ein zusätzliches Salatangebot in unserer neuen behindertengerechten Lehrküche herstellt und in der Mensa anbietet.

Kinder und Lehrer/innen haben sich auf den verbindlichen Nachmittag für die neuen 5. Klassen und die 7. Klassen eingestellt, der ergänzt wird durch Hausaufgabehilfe und spezielle Angebote unserer Sozialpädagogen.

Alle in dieser Schule gewöhnen sich daran, dass der alte Schulleiter, Herr Schomacker, nach seiner Verabschiedung tatsächlich in den Ruhestand gegangen ist. Glücklicherweise schaut er öfter vorbei und hilft überall da, wo wir seinen Rat oder seine Tat brauchen.

Und alle in dieser Schule haben mich bei meinem Einstieg als neue Schulleiterin der Drebbberstraße sehr freundlich unterstützt.

Dafür bereits an dieser Stelle ein GANZ HERZLICHES DANKESCHÖN !

Neben all dem Neuen hat es aber auch ein ganzes Jahr lang Bewährtes gegeben : das Nikolaus-Völkerballturnier der 5. und 6. Klassen, die Arbeit in den „Häusern“, unsere Kooperation mit der Schule am Rhododendronpark, viele wunderbare Projekte wie z.B. das *Apfelprojekt* in den 5. Klassen, das Projekt *Was kostet das Leben* in den 10. Klassen und das *Griechenlandprojekt* der 7. Klassen, die in diesen Tagen ihre Ergebnisse auf Griechischen Abenden den Eltern vorstellen - um nur eine kleine Auswahl zu nennen.



Es gab unser richtig gut funktionierendes Schülercafe, das durch die „Jungs und Mädels“ der Schülerfirma, einen engagierten Kollegen, unsere Frau Schönfeldt als Organisatorin und vor allem auch durch viele freundliche brötchenschmierende Mütter viel zum positiven Schulklima beigetragen hat.

Bewährt sind auch unsere Beratungsangebote für Schüler/innen, Lehrer/innen und Eltern durch unsere Beratungslehrerin und die Sozialpädagogin, unser Trainingsraum, die unterschiedlichen Nachmittagsangebote und Nachhilfe- bzw. Hausaufgabenbetreuungen, die durch eine Vielzahl von Honorarkräften bereit gestellt werden, unser WEB.Punkt und mittlerweile auch das Kicker-Spielen in der Mittagszeit in der Eingangshalle.

Die Schule ist in diesem Jahr sehr viel schöner geworden. Und damit ist noch lange nicht Schluss. Gleich zu Beginn des Jahres werden die Sanitärbereiche im Eingangsbereich saniert, Türen ausgetauscht und dann startet das nächste große Bauvorhaben an dieser Schule. Innerhalb von 1½ Jahren werden **alle** Fenster ausgetauscht und die komplette Fassade erneuert, so dass der wenig ansprechende Waschbeton verschwindet. Das wird wieder eine Menge Unruhe und Schmutz bedeuten, den Unterrichtsalltag in der Schule aber nach Abschluss der Baumaßnahme auch sehr viel angenehmer gestalten.

Ich möchte mich bei allen bedanken, die im Laufe dieses Jahres dazu beigetragen haben, dass diese Schule SO ist, wie sie ist:

- bei euch als Schülerinnen und Schülern, die Lust hatten, hier zu lernen und sich anzustrengen und die deshalb erfolgreich dieses Jahr beenden können, bei denen von euch, die durch ihre Präsentationen und Vorstellungen zum Schulalltag beigetragen haben, bei denen, die sich hier in der Schule engagieren, bei denen, die in der Schülervertretung, den Schülerfirmen oder der Musikgruppe mitarbeiten, bei den Scouts und den Schüler(n)/innen, die Hausaufgabenhilfe leisten;
- bei Ihnen als Eltern für die Unterstützung, die Sie in den einzelnen Klassen geleistet haben, für Ihre Bemühungen um ein vernünftiges Frühstück im Treff.Punkt, für Kuchenspenden usw., für Ihre Mitarbeit im Schulverein und im Elternbeirat,
- bei Ihnen als Lehrerinnen und Lehrer für all die Kraft und Energie, die Sie im letzten Jahr aufgewendet haben, bei Ihnen als Sozialpädagogen für die zusätzlichen Angebote, Ideen, und einfach mal andere Sichtweisen,
- bei unserem Hausmeister für die Instandhaltung der Schule, dem Sekretariat für die Organisation des Büros, bei den Reinigungsdamen, die dafür sorgen, dass wir morgens in eine saubere Schule kommen, bei den Küchen- und Cafe-Damen für Frühstück und Mittagessen, bei den Honorarkräften und denen, die ich hoffentlich jetzt nicht vergessen habe...
- ... und natürlich bei allen außerschulischen Einrichtungen, Vereinen usw. die die Schule in unterschiedlichsten Formen unterstützt haben.

Euch und Ihnen allen ein herzliches Dankeschön.

Ich wünsche allen schöne Weihnachtstage, einen guten Rutsch ins neue Jahr und sehr erholsame Ferien, so dass wir gemeinsam mit Energie und Freude am 10. Januar das neue Jahr beginnen können.

Petra Perplies

